

Kreuze die Felder an und du weißt,  
wie dein Weg zur Ausbildung aussieht!

Super, dann erfüllst du schon eine wichtige Voraussetzung, denn als Seilgartentrainer/in trägst du eine große Verantwortung und arbeitest auch mit Leiterrunden - daher haben wir ein Mindestalter festgelegt.

Bist du schon  
21 Jahre alt?

JA

NEIN

Dies ist leider die Grundvoraussetzung. Du kannst dich jedoch schon jetzt informieren und auch bei der Seilschaft hospitieren. Nutze die Zeit, um deine Woodbadgeausbildung anzufangen oder zu beenden, wenn du min. 18 Jahre alt bist.

Sehr gut. Das ist eine wichtige Voraussetzung, um in die Ausbildung zu starten. Du kennst erste pädagogische Handlungsweisen, die für die Arbeit in der DPSG wichtig sind.

Hast du deine  
Modulausbildung  
abgeschlossen?

JA

NEIN

Schade. Du kannst dich aber schon jetzt informieren und auch bei der Seilschaft hospitieren. Nutze die Zeit, um deine Woodbadgeausbildung anzufangen oder zu beenden. Um in die Ausbildung zu starten, setzen wir eine abgeschlossene Modulausbildung voraus.

Perfekt! Du kannst mit der Ausbildung beginnen. Die Ausbildung besteht aus zwei Wochenenden, d.h. dem ABC (3 Tage) und dem Sicherheitsworkshop (3 Tage) sowie min. fünf Hospitationstagen mit der Seilschaft.

Hast du an einem  
WBK teilgenommen?

JA

NEIN

Das solltest du schnellstmöglich nachholen! Dennoch kannst du trotzdem Seilgartentrainer/in werden. Du hast die Möglichkeit am fünftägigen ABC der Seilschaft teilzunehmen, um in die Ausbildung zu starten.

Der erste Schritt in die spezifische Ausbildung beginnt mit dem Selbsterfahrungskurs (ABC). Die Inhalte und Erfahrungen aus dem Woodbakekurs werden vertieft. Mehr Informationen gibt es unter [www.dpsg-paderborn.de](http://www.dpsg-paderborn.de)

1

1

Der erste Schritt in die spezifische Ausbildung beginnt mit dem Selbsterfahrungskurs (ABC). Die Inhalte und Erfahrungen aus dem Woodbakekurs werden vertieft. Da du keinen WBK hast, aber v.a. gruppenpädagogische Reflexion ein wichtiger Bestandteil deines späteren Handelns sein wird, musst du den fünftägigen Wochenkurs machen. Eine Anerkennung der Inhalte für den WBK ist leider nicht möglich. Du kannst natürlich auch deinen WBK machen – damit sparst du im Endeffekt viel Zeit.

2

Die Hospitation dient zum Sammeln von Erfahrung im Hochseilgarten. Die Seilschaft Sauerland ist dabei unser Partner.

3

Am Ende steht eine Zertifizierung und eine Vereinbarung über dein Engagement.

! Eine wichtige Voraussetzung ist auch, dass du einen aktuellen 1. Hilfe Kurs vorweisen kannst. Diesen kannst du aber auch noch in der Zeit der Ausbildung nachholen!